दक्षनता f. Nom. abstr. von दक्षन *Feuer.*

*दक्षनप्रिया f. Agni's *Gattin.*

दक्षनर्त्त n. *das Mondhaus* Kṛttikâ.

*दक्षनागुरु n. *eine Art Agallochum.*

दक्षनात्मक Adj. *dessen Wesen im Brennen, im Verursachen von Kummer besteht* Spr. 7694.

दक्षनात्मन् Adj. dass. Nom. abstr. °त्मता f.

*दक्षनारति m. *Wasser.*

*दक्षनीय Adj. *zu verbrennen.*

*दक्षनोपल m. *der Stein* Sûrjakânta.

*दक्षनोल्का f. *Feuerbrand.*

दक्षर 1) Adj. *a) klein, fein.* दक्षरे ऽपररात्रे = दक्षे ऽप° Âpast. 1,9,23, v. l. — *b) jung an Jahren* Lalit. 93,13. — 2) m. *a) *ein jüngerer Bruder. — b) Maus* oder *Bisamratte* Gaut.

दक्षरक Adj. *kurz* (Tag).

दक्षरपृष्ठ n. Titel eines Abschnittes im Taittirîjaveda.

दक्षरसूत्र n. Titel eines buddh. Sûtra.

1. दक्ष 1) *klein, fein.* दक्षे ऽपररात्रे so v. a. *im zweiten (kürzeren) Theile der zweiten Hälfte der Nacht* Âpast. 1,9,23. दक्षम् Adv. *wenig.* — 2) *(wohl n.) *die Höhlung im Herzen.*

2.*दक्ष m. 1) *Waldbrand.* — 2) *Feuer.*

दक्षाग्नि m. Name Agastja's in einer früheren Geburt.

1. दा, Präsensstämme: ददा (Act.), ददद् (Act. Med.), दद् (Act. Med.), दा, दाय (nur आदायमान MBh. 1, 187,25) und ददाय (nur Partic. आददायत् Mund. Up.), Partic. दत्त, °दात, °दित (s. u. व्या) und °त्त. 1) *geben, schenken, hingeben;* mit Acc. oder partitivem Gen. der Sache und Dat., Gen. oder Loc. der Person. कन्याम् *eine Tochter Jmd* zur Frau (भार्याम्, das jedoch gewöhnlich fehlt) *geben.* दत्त von einem Sohne, so v. a. *von andern Eltern überlassen.* — 2) *hergeben, abtreten* (mit Instr. des Preises). पन्थानम् oder मार्गम् *Jmd den Weg abtreten,* so v. a. *freien Durchgang geben, aus dem Wege gehen.* — 3) *fortgeben, verkaufen.* — 4) *zahlen* (eine Geldbusse), *abtragen* (eine Schuld), *als Lohn geben.* — 5) *heraus —, wiedergeben* (= पुनर्दा) 101,23. — 6) *darbringen* (eine Spende, ein Opfer u. s. w.). आत्मानम् *sich opfern,* आत्मानं खेदाय so v. a. *sich der Betrübniss hingeben.* — 7) *zu wissen geben, mittheilen, lehren, hören —, sehen lassen, aussprechen.* — 8) *gewähren, bewilligen, gestatten.* प्राणान् oder जीवितम् *gestatten, dass Jmd am Leben bleibt.* दर्शनम् *Jmd seinen Anblick gewähren, sich sehen lassen, sich zeigen. Jmd* (Dat.) *gestatten* (vom Weibe gesagt) so v. a. *den Beischlaf gestatten.* Mit einem Infin. *lassen,* mit न und einem Infin. *nicht gestatten zu.* — 9) *geben,* so v. a. *reichen, zu halten geben, übergeben.* हस्ते *einhändigen* 109,25. 110,7. — 10) *legen —, stellen —, setzen auf, an* oder *in* (Loc.), *anlegen* (auch in medic. Sinne), *anbringen* Bhâvapr. 2,89. *beifügen* (bei Ausführung eines Receptes) ebend. und 92. करे कपोलम् *die Wange auf die Hand legen,* so v. a. *die W. mit der H. stützen* Kâraṇḍ. 64,1. अर्गलम् *einen Riegel vorschieben,* पावकम् *Feuer anlegen an* (Loc.), अग्नीन् *an Jmd* (Loc.) *das Feuer anlegen,* so v. a. *verbrennen,* शारम् so v. a. *eine Figur* (im Spiele) *ziehen,* गरम् oder विषम् *Jmd* (Gen. 105,24. 25 oder Acc.!) *Gift eingeben.* — 11) seine Schritte, sein Auge, sein Ohr, seine Gedanken *richten auf* (Loc.). — 12) *hinzufügen, hinzuthun, addiren.* — 13) *thun, bewirken, verursachen, vollbringen, veranstalten, unternehmen, Etwas mit Etwas* (Acc.) *vornehmen.* उपमाम् so v. a. *mit Jmd* (Gen.) *vergleichen,* पटहम् so v. a. *die Trommel rühren lassen, durch Trommelschlag ausrufen lassen,* अन्योऽन्यस्य (परस्परं) तलान् (तलम्) so v. a. *einander in die Hände klatschen.* — 14) Med. *a) empfangen.* — *b) bei sich führen, bewahren, tragen, halten.* — *c) bewahren vor* (Abl.). — 15) Partic. दत्त ausser *gegeben* u. s. w. auch **beschützt* (vgl. 5. दा) und **geehrt.* — Caus. दापयति mit doppeltem Acc. oder mit Weglassung des sich von selbst verstehenden Acc. *bewegen, zwingen, heissen, auffordern* 1) *zu geben, zu schenken, hinzugeben.* — 2) *herzugeben, abzutreten.* — 3) *zu zahlen.* *दापित = दापित. Mit Abl. *einfordern von.* — 4) *zurückzugeben, wiederzuverschaffen* Râǵat. 6,50. Auch so v. a. *zurückfordern.* — 5) *mitzutheilen, zu hören zu geben, auszusprechen, zu sprechen* 216,15. — 6) *hinzustellen, vorzuschieben* Kathâs. 12,160. *aufzulegen —, aufzutragen auf* (Loc.). — 7) *zu thun, zu vollbringen, auszuführen, zu veranstalten.* Auch so v. a. *Jmd* (Gen.) *Etwas* (Acc.) *auftragen* und *Etwas erzwingen.* — Desid. दिदासति, दित्सति und *दित्सते *geben wollen, zu geben bereit sein.* कन्याम् *eine Tochter* zur Frau *geben wollen.* दिदासिष Perf. — *Intens. देदीयते. — Mit अति 1) *Jmd* (Acc.) *im Geben übertreffen.* — 2) *Jmd* (Acc.) *beim Geben übergehen.* — Mit अनु (*Partic. अनुदत्त) 1) *Jmd* (Dat.) *Etwas zugestehen, zulassen, überlassen.* — 2) *Jmd* (Dat.) *nachgeben.* — 3) *Jmd Etwas nachsehen, erlassen.* — 4) *Jmd* (Dat.) *nachstehen —, weichen in* (Acc.). — 5) vielleicht *Jmd* (Acc.) *nachträglich eins versetzen.* v. l. अनुव्रजामि st. अनुददामि. — Mit अभि *geben.* — Mit *अव Partic. °दत्त. — Mit अभ्यव *hineinlegen in* (Loc.) Kâraka 3,7. — Mit आ gewöhnlich Med., Partic. आत्त, आदत्त nur Hariv. 11811. 1) *in Empfang nehmen, erhalten, in Besitz nehmen, empfangen von* (Loc., Instr. oder Abl.). गर्भम् *eine Leibesfrucht empfangen.* — 2) *nehmen, sich zueignen, an sich ziehen, Jmd* (Abl.) *wegnehmen, entziehen, entreissen, rauben.* — 3) *zurücknehmen, zurückfordern.* — 4) *abnehmen von* (Abl.) 132,8. *herausnehmen, herausziehen aus* (Abl.) 162,10. 164,22. *trennen —, sondern von* (Abl.), *abwenden* (das Auge). — 5) *mit sich nehmen, — fortziehen.* आदाय *in Begleitung von, mit* (Acc.) 24,5. 30,29. — 6) *ergreifen, fassen, packen.* स्कन्धेन *auf die Schulter nehmen,* बाहोः *in die Arme nehmen* 121,32. — 7) *anthun, anlegen.* — 8) *zu sich nehmen, geniessen* 64,19. Mit oder ohne दृशेः *benagen* 65,19. 25. — 9) *ergreifen,* so v. a. *erwählen.* मार्गम् oder पद्धतिम् *einen Weg einschlagen.* — 10) *mit den Sinnen fassen, gewahr werden, fühlen, empfinden.* — 11) *dem Gedächtsniss einprägen, sich merken, behalten.* — 12) *annehmen, gutheissen, billigen.* — 13) *auf sich nehmen, unternehmen, sich einer Sache hingeben* (290,7. 12), *sich an Etwas machen.* वचनम्, वाक्यम् oder वचस् *das Wort ergreifen, zu reden beginnen.* आकृतयः = आकृतीः so v. a. *darbringen.* — 14) *ansetzen, anheben* (zu sprechen u. s. w.). — Caus. *nehmen lassen.* — Desid. आदित्सते 1) *Jmd* (Gen.) *Etwas wegzunehmen beabsichtigen.* — 2) *zu ergreifen im Begriff stehen.* — 3) *zu sich zu nehmen im Begriff stehen* Harshak. 123, 22. — Mit अन्वा Med. *wieder an sich nehmen.* — Mit अपा Med. *von einem Andern abtrennen und aufnehmen, abnehmen.* Partic. अपात्त. — Mit अभ्या Med. (Act. ausnahmsweise) 1) *an sich nehmen, sich aneignen.* — 2) *anthun, aufsetzen.* — 3) वाक्यम् *das Wort ergreifen, zu reden anfangen.* — 4) अभ्यात्त *umfassend.* — Mit समभ्या Med. *zusammenfassen.* — Mit उदा *erheben.* Nur उदाय. — Mit उपा Med. (Act. einmal Bhâg. P.), Partic. उपात्त. 1) *in Empfang nehmen, erhalten, erlangen, erwerben.* — 2) *nehmen, sich zueignen, fort —, weg —, abnehmen, rauben.* — 3) *mit sich nehmen.* उपादाय *in Begleitung von, mit;* mit Acc. — 4) *ergreifen, in die Hand nehmen, fassen, auffangen* (Feuer); *pflücken, lesen, auflesen* MBh. 7,23,22. Chr. 121, 25. *schöpfen* (Wasser). शूलाग्रे so v. a. *stecken auf* R. 3,7,7. — 5) *anlegen, annehmen* (einen Körper). — 6) *ergreifen,* so v. a. *erwählen.* मार्गम् *einen Weg einschlagen.* — 7) *sich anschliessen an* (Acc.). — 8) *erwähnen, aufführen.* — 9) *auffassen, betrach-*